



PRESSEMITTEILUNG

Nr. 55/GP

10.03.2021

Holetschek will pflegende Angehörige stärker unterstützen - Bayerns Gesundheits- und Pflegeminister: Dialogforen bieten Informationen über verschiedene Hilfsangebote - Am 13. März für den Bezirk Schwaben

Bayerns Gesundheits- und Pflegeminister Klaus Holetschek will pflegende Angehörige stärker unterstützen. Das Bayerische Staatsministerium für Gesundheit und Pflege hat dazu sogenannte Dialogforen für pflegende Angehörige eingerichtet. Die Dialogforen bieten pflegenden Angehörigen Informationen über verschiedene Hilfsangebote und Unterstützungsmöglichkeiten. Im Vorfeld des Dialogforums im Bezirk Schwaben am 13. März um 11.00 Uhr sagte Holetschek am Mittwoch in München: „Pflegende Angehörige leisten enorm viel! Dabei wollen wir sie bestmöglich unterstützen und Orientierung geben: Wo bekomme ich für die Pflege daheim Unterstützung und welche finanziellen Hilfen gibt es eigentlich? Solche zentralen Fragen können unsere Dialogforen beantworten. Außerdem bieten sie den Teilnehmerinnen und Teilnehmern die Möglichkeit, sich untereinander zu vernetzen und auszutauschen.“

Der Minister ergänzte: „Wir haben für jeden Regierungsbezirk eine Veranstaltung geplant. Wegen der Corona-Pandemie sind die Dialogforen als reine Online-Veranstaltungen konzipiert. Alle Interessierten können einfach von zu Hause aus am Computer, via Tablet oder Smartphone teilnehmen.“

In Bayern werden von rund 490.000 Menschen mit Pflegebedarf rund 380.000 daheim betreut. Holetschek betonte: „Häufig kommt die Pflegebedürftigkeit eines nahestehenden Menschen ganz plötzlich. Entscheidend ist, dass die vielfältigen Unterstützungsmöglichkeiten bekannt sind und auch frühzeitig in Anspruch genommen werden. Denn die Pflege ist eine anspruchsvolle Aufgabe, die den Menschen mit Pflegeverantwortung viel abverlangt. Deswegen freue ich mich, wenn so viele Interessenten wie möglich unser neues Online-Angebot nutzen.“

Die Reihe „Bayerische Dialogforen für pflegende Angehörige“ ist Ende Januar mit einer Veranstaltung in Unterfranken gestartet. Die Veranstaltungen sind für die Teilnehmenden kostenlos. Informationsflyer liegen in vielen Apotheken, Landratsämtern und Fachstellen für pflegende Angehörige aus. Außerdem gibt es alle Informationen auch im Internet: Unter www.dialogforen.bayern.de finden Interessierte das Programm für das schwäbische Dialogforum, Infos zu den Referenten und zur Anmeldung. Bei weiteren Fragen können sich Interessierte außerdem beim Bayerischen Landesamt für Pflege unter dialogforen@lfp.bayern.de oder per Telefon



unter 09621/9669-1603 melden.

Alle weiteren „Bayerischen Dialogforen für pflegende Angehörige“ auf einen Blick:

17.04.2021: Oberfranken

12.06.2021: Niederbayern

19.06.2021: Oberbayern

24.07.2021: Mittelfranken

23.10.2021: Oberpfalz